

Benotung von Seminararbeiten am Religionswissenschaftlichen Seminar

Die Bewertungskriterien beziehen sich auf die Angaben im Leitfaden des Religionswissenschaftlichen Seminars.

Zur Benotung werden folgende Kriterien herangezogen:

1. Formalia (Arbeit wird bei unkorrekten Formalia nicht angenommen, bzw. als ungenügend bewertet)
 - (a) Titelblatt
 - (b) Inhaltsverzeichnis
 - (c) korrekte Seitenzahlen
 - (d) Zeichenzahl im Rahmen der Vorgabe
 - (e) einheitliches und vollständiges Literaturverzeichnis
 - (f) Belege von Aussagen mittels Sekundärliteratur (Plagiate führen automatisch zur Nicht-Annahme des Leistungsnachweises)
 - (g) korrekte und einheitliche Zitation
 - (h) Grammatik, Orthographie
2. Stil (muss zur Annahme bzw. für genügende Benotung grösstenteils in Ordnung sein)
 - (a) Sachlich-wissenschaftlich
 - (b) Keine religiösen/weltanschaulichen Aussagen
 - (c) Keine normativen Bewertungen
 - (d) Keine Umgangssprache
 - (e) Leseführung (z.B. Überleitungen, durchdachter Aufbau und Unterteilung in Kapitel und Untertitel)
 - (f) Sinnvolle Wahl von Titel, Kapiteln und Überschriften
 - (g) Angemessenes Verhältnis zwischen Zitaten und eigenem Text
3. Inhalt
 - (a) Differenzierte, klar formulierte Fragestellung, die zu Beginn genannt wird
 - (b) Eingrenzung des Themenbereichs
 - (c) Beschreibung des methodischen Vorgehens zu Beginn
 - (d) Einbezug von adäquater Sekundärliteratur (theoretische Anschlüsse)
 - (e) Schlüsselbegriffe klar definieren bzw. mit Verweis auf Sekundärliteratur klären
 - (f) Aufbau/Argumentation stringent (z.B. kohärenter und schlüssiger Aufbau der Arbeit)
 - (g) Eigene gedankliche Arbeit/Transfer/kritische Reflexion (Fragestellung, Theorie- bzw. Methodenreflexion, Sekundärliteratur, Ergebnisse)
 - (h) Beantwortung der Fragestellung
 - (i) Aufzeigen der religionswissenschaftlichen Relevanz

Noten:

- 4 Genügt Mindestanforderungen:
1.) in Ordnung; 2.) grösstenteils in Ordnung; 3.) wenig überzeugend
- 4,5 Geht über Mindestanforderungen z.T. hinaus:
1.), 2.) in Ordnung; 3.) bedingt überzeugend
- 5 Gute Leistung:
1.) in Ordnung 2.), 3.) überzeugend, gute Leistung
- 5,5 Sehr gute, überdurchschnittliche Leistung
1.) in Ordnung; 2.) überzeugend - bis herausragend; 3.) sehr überzeugend
- 6 Ausserordentlich überdurchschnittliche Leistung
1.) in Ordnung; 2.) herausragend; 3.) sehr überzeugend und insgesamt eine ausserordentliche Leistung